



Kantonalschützenverband Uri

## **AUSFÜHRUNGSBESTIMMUNGEN für gebührenpflichtige Schiessanlässe mit Auszeichnung**

**(Schiessanlässe gem. Art. 7-13 der Regeln für das sportliche Schiessen (RSpS))**

Gestützt auf Artikel 27 der Statuten des Kantonalschützenverbandes (KSVU) erlässt der Kantonalvorstand folgende Ausführungsbestimmungen:

### **1. Allgemeines**

Diese Ausführungsbestimmungen haben Gültigkeit für die Disziplinen Gewehr 300 m und Pistole 50/25 m.

### **2. Grundlagen**

Als Grundlagen gelten die Reglemente und Ausführungsbestimmungen des SSV, insbesondere die Regeln des SSV für das sportliche Schiessen (RSpS) Ausgabe 2007.

### **3. Gebührenpflicht**

Die SSV-gebührenpflichtigen Schiessanlässe sind in den Artikeln 7 bis 13 der RSpS umschrieben. Im gleichen Ausmass besteht auch die Gebührenpflicht gegenüber den Kantonalschützenverband Uri (KSVU).

Gestützt auf Art. 6 der RSpS werden auch die Freundschaftsschiessen der KSVU-Gebührenpflicht unterstellt.

### **4. Doppelgeld**

Die Höhe der Einzeldoppel sowie Sektions-, Mannschafts- oder Gruppendoppel sind vom KSVU zu genehmigen.

Die Einzeldoppel (inkl. Uebungskehr und Munition) für Kranz- und Auszahlungsstich zusammen dürfen den Betrag von **Fr. 37.** - nicht übersteigen.

### **5. Auszeichnungen, Auszahlungen und Gaben**

Für Rangordnung, Auszeichnungen, Gaben und Gaben-Aufteilung gelten sinngemäss die Bestimmungen der Artikel 50 bis 66 der RSpS des SSV.

### **6. Anmeldung von Schiessanlässe und -wettkämpfe**

Vereine, die eines der nacherwähnten Schiessen durchführen wollen, müssen dies dem KSVU (Abteilung Gewehr 300m bzw. Abt. Pistole 50/25 m) wie folgt melden:

- bis **30. September des Vorjahres** für Schiessanlässe die allen Schützen offen stehen. (sogenannte regionale Schiessen)
- Bis **30. September des Vorjahres** für alle jährlichen wiederkehrenden Schiessanlässe. (Freundschaftsschiessen, usw.)

## Die Anmeldung muss enthalten:

- Name durchführender Verband oder Verein
- Bezeichnung, Ort und Datum des Anlasses
- Art des Schiessanlasses ( vgl. Artikel 7-13 RSpS )
- Schiessplanentwurf ( Abgabe spätestens 2 Monate vor dem Anlass! )
- Entwurf der Auszeichnungen (nur wenn vom KSVU verlangt! )

Der Kantonalvorstand entscheidet endgültig über die Bewilligung eines unter Artikel 7 bis 13 des Reglements RSpS aufgeführten Wettkampfes.

## 7. Ranglisten

Die Ranglisten sind wie folgt zu führen:

<u>a) Sektion</u>	<u>b) Einzel</u>
Rang	Rang
Sektionsname	Punktzahl
Anzahl Teilnehmer	Name, Vorname
Anzahl Pflichtresultate	Jahrgang
Resultat (Punktzahl)	Sektionszugehörigkeit
Preis (Ehrengabe)	Preis (Ehrengabe)

## 8. Berichterstattung

Die Organisatoren der erwähnten Schiessen sind verpflichtet, **innert eines Monats nach Schluss des Schiessens**, dem KSVU auf dem Formular des SSV, das ihnen nach der Genehmigung des Schiessprogramms zugestellt worden ist, einen schriftlichen Bericht zu erstellen. Der Bericht muss enthalten:

5. durchführender Verein und Bezeichnung des Anlasses
6. Ort und Datum der Durchführung
7. Zahl der Teilnehmer
8. Munitionsverbrauch
9. Auszeichnungen in Prozenten der Teilnehmer
10. zusätzlich zwei vollständige Ranglisten

## 9. Gebühren

Für die gebührenpflichtigen Anlässe (vgl. Art. 3 Ausführungsbestimmungen) sind innert 30 Tagen an die Verbandskasse des KSVU folgende Gebühren zu entrichten:

- Fr. 2.-- pro Teilnehmer (hievon entfallen Fr. 1.- an den SSV und Fr. 1.- an den KSVU)
- Fr. 1.-- pro Teilnehmer an Freundschaftsschiessen (nur KSVU-Beitrag)  
Fr. 1.60 pro Teilnehmer an den Historischen Rütli-schiessen (hievon entfallen Fr. 1.- an den SSV und Fr. -.60 an den KSVU \*)  
\*) Die für die historischen Rütli-schiessen geltende Ausnahme stützt sich auf die Vereinbarung zwischen den Waldstätte-Rütli-sektionen.

## 10. Inkrafttreten / Genehmigung

Diese Grundbestimmungen treten am 1. Januar 2007 in Kraft und ersetzen die bisherigen kantonale Grundbestimmungen für Schiessen B.

Genehmigt an der Präsidentenkonferenz des KSVU vom 29. November 2006

Altdorf, 2. Oktober 2006

KANTONALSCHÜTZENVERBAND URI  
Der Präsident  
Adi Arnold

Abt.Leiter Gewehr  
Tony Furger